

INFORMATIONEN AUS DER DIENSTSTELLE DER VEREINIGUNG 04 - 05 / 2023

Ihr lieben Geschwister.

Mit der heutigen Nachricht bekommt Ihr den April-Mai-Informationsbrief. Da es der letzte Brief von mir an Euch sein wird, möchte ich an dieser Stelle gern ein paar persönliche Gedanken des Dankes festhalten, wie ich sie auch für die Delegierten im Bericht aufgeschrieben habe.

Seit letztem Jahr gab es immer wieder ermutigende Worte von Geschwistern und von Predigern an mich, verbunden mit der Bitte, bei der kommenden Delegiertenkonferenz und Wahl für diesen Dienst wieder zur Verfügung zu stehen. Ich habe darin viel Wertschätzung und Unterstützung empfunden und weiß auch um die vielen Gebete von so vielen von Euch für unser Team der Dienststelle und auch für mich. Der Jahreswechsel 22/23 war für mich deshalb persönlich ganz bewusst auch eine Zeit des Nachdenkens, des Gebets und der inneren Klausur über den Dienst der letzten 12 Jahre. Es war ein aufrichtiges Ringen und Fragen mit Gott und auch mit mir selbst. Ich habe darüber schließlich Klarheit gefunden und manchmal dabei die Hand des Heilands auf meinem Herzen gespürt, wenn ich vor IHM stand. Es liegt doch alles in SEINER Hand und dort ist es gut aufgehoben. Wie ER uns und alles führt, wird es gut sein.

Anfang des Jahres durfte ich mit meiner Frau das Oratorium ‚Elias‘ in der Berliner Philharmonie erleben. Textlicher Inhalt sind Bibelworte des Zuspruchs und der Ermutigung durch Gott. Nicht zuletzt da habe ich Gewissheit gefunden, es alles IHM überlassen zu dürfen.

Zurückblickend bleibt bei mir Dankbarkeit – große Dankbarkeit. Ich habe den Ruf im Jahr 2011 in diese Aufgabe mit schwerem Herzen und auch mit dem Bewusstsein der eigenen Hilflosigkeit hinsichtlich der Verantwortung dieses Dienstes angenommen. Und Gott hat gesegnet und getragen und immer wieder Kraft und Mut geschenkt. Das darf ich bezeugen. ER hat SEINE Gemeinden geführt und wird sie weiterhin führen und ans Ziel bringen. Ihr seid ja Gottes Gemeinde, sein Eigentum, seine Kinder – die ER über alles liebt. Ich durfte eine Zeit mit auf Eurem Weg sein und habe dabei so viele treue und gläubige Menschen kennengelernt – auch ein paar schwierige Menschenlein waren dazwischen, aber das ist alles in Ordnung – es ist ja SEINE Gemeinde! Sie gehört nicht mir, der Vereinigung oder irgendjemanden! Vergesst das niemals: Ihr seid Gottes Gemeinde – Ihr seid sein Eigentum – Ihr seid SEINE Kinder, die ER über alles liebt – Ihr seid Königskinder.

Und das Schönste kommt ja erst noch – Lukas 12,37.

Danke für alles! Euer Martin Knoll.

Vereinigungs-Gottesdienst am 17. Juni 2023

Wie in den letzten Informationsbriefen bereits geschrieben, findet unser diesjähriger Vereinigungs-Gottesdienst nicht in Bochum, sondern live im HopeChannel statt - siehe auch aktuelles Programmheft. Wir treffen uns also

NICHT in Bochum in der Ruhrkongress-Halle, sondern alle Gemeinden sind eingeladen, am 17.6. um 10 Uhr und um 14 Uhr die Übertragung des LIVE-Gottesdienstes im HopeChannel mitzuerleben – also ähnlich wie die Jahresanfangs-Gottesdienste der Verbände, nur eben wir ☺.
Wir sind sehr dankbar, dass wir Bruder Ty Gibson für die Verkündigungen gewinnen konnten. Der Gottesdienst wird etwas ganz Besonderes sein. Schaltet ein und seid dabei, es lohnt sich.

Zwei Ärzte für das EUD-Camporee gesucht

Holger Böhm sucht als verantwortlicher der medizinischen Versorgungseinheit noch zwei Ärzte für das Camporee in Friedensau vom 20.07-06.08.2023.
Wenn du dich gerne im Umfeld Junger Menschen bewegst, dann bist du auf dem Camporee genau richtig. Egal, ob die ganze Woche oder nur ein paar Tage, jeder Arzt ist willkommen.

Kinder-Bibelwoche im Bergheim

Für alle Kinder von 8-12 Jahren, die für die Zeit vom 25.06-02.07 noch nicht wissen, wie sie ihre Ferien verbringen möchten, haben wir das perfekte Angebot. Eine Woche im Bergheim Mühlenrahmede. Mit tollen Workshops, schwimmen im Pool, und einem Ausflug ins Fort Fun. Die Leitung der Freizeit haben Corien Lentzsch und Paul Horch.

ADRA sucht Wohnungen für Geflüchtete

ADRA schreibt: Seit April 2022 betreibt ADRA in Kirchhudem im Landkreis Olpe (NRW) eine Unterkunft für Geflüchtete aus der Ukraine mit 120 Betten. Viele der Geflüchteten haben hier eine sichere Zuflucht gefunden. Doch nun ist es Zeit, dass unsere ukrainischen Gäste den nächsten Schritt in ein selbstbestimmtes Leben in Deutschland wagen, mit einer eigenen Wohnung, ggf. auch mit einem Job. Durchaus eine große Herausforderung in Zeiten von knappem Wohnraum. Deshalb bitten wir Euch um Unterstützung bei der Wohnungs- und Jobsuche.

Bitte sendet Eure Infos und Hinweise auf geeigneten Wohnraum im Bundesland NRW und hilfreiche Kontakte in dieser Angelegenheit an [E-Mail](#) oder [Telefon](#). Vielen dank für Eure Unterstützung. Detaillierte Informationen zu unserem Anliegen findet Ihr [hier](#).

Stellenangebot der EUD

Bitte [HIER](#) klicken.

Stellenangebote - Wasserburg/Bayern

Bitte [HIER](#) klicken.

Ein gutes Wort zum Schluss ...

Einer der bedeutendsten Theologen des 20. Jahrhunderts, Karl Barth (nicht nur für seine umfangreichen Theologischen Werke bekannt, sondern auch für seinen

wesentlichen Beitrag im Widerstand gegen das III. Reich) hat in seinem letzten Gespräch kurz vor seinem Tod mit seinem Freund Thurneysen folgendes gesagt: *“Ja, die Welt ist dunkel. Aber nur ja die Ohren nicht hängen lassen! Nie! Denn es wird regiert, nicht nur in Moskau oder in Washington oder in Peking, sondern es wird regiert, und zwar hier auf Erden, aber ganz von oben, vom Himmel her! Gott sitzt im Regimente! Darum fürchte ich mich nicht. Bleiben wir doch zuversichtlich auch in den dunkelsten Augenblicken! Lassen wir die Hoffnung nicht sinken, die Hoffnung für alle Menschen! Gott lässt uns nicht fallen, keinen einzigen von uns und uns alle miteinander nicht. - Es wird regiert.”*
